

# RS OGH 1998/9/29 5Ob167/98i, 5Ob49/99p

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.1998

## Norm

MRG idF vor der 3.WÄG §26 Abs2

MRG §27 Abs1

## Rechtssatz

Haben die Parteien eines Untermietvertrags eine Zahlung für in der Wohnung vorhandene Einrichtungsgegenstände vereinbart und hat der Untermieter diese Zahlung auch geleistet, kann einem auf den Titel des § 27 Abs 1 MRG gestützten Rückforderungsbegehren des Untermieters die Unanfechtbarkeit der Höhe der Untermietzinsvereinbarung nicht wirksam entgegengehalten werden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 167/98i  
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 5 Ob 167/98i
- 5 Ob 49/99p  
Entscheidungstext OGH 09.03.1999 5 Ob 49/99p  
Vgl auch; Beisatz: Ähnliches gilt für neben dem Untermietzins vereinbarte monatliche "Leibrentenzahlungen". (T1)

## Schlagworte

Entscheidung ergangen zu § 26 Abs 1 idF vor dem 3. WÄG

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110738

## Dokumentnummer

JJR\_19980929\_OGH0002\_0050OB00167\_98I0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>